

Pressemitteilung

**Frankfurter Volksbank Rhein/Main verabschiedet
Vorstandsmitglied Josef Paul**

Frankfurt am Main, 25. Januar 2024 – Die Frankfurter Volksbank Rhein/Main hat gestern ihr Vorstandsmitglied Josef Paul in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Bei einer Feierstunde in den Opelvillen in Rüsselsheim wurde Josef Paul für seine langjährigen Verdienste in der Genossenschaftlichen FinanzGruppe mit der Ehrennadel in Gold des Genoverbands ausgezeichnet. Überdies soll er mit der Ehrennadel in Gold des DGRV – Deutscher Genossenschafts- und Raiffeisenverband e.V., der höchsten Auszeichnung im Genossenschaftswesen, geehrt werden.

Peter Andreas Müller, Aufsichtsratsvorsitzender der Frankfurter Volksbank Rhein/Main, würdigte Josef Paul vor zahlreichen Ehrengästen und Vertretern aus der Genossenschaftlichen FinanzGruppe: „Mehr als 40 Jahre war Josef Paul in der Genossenschaftlichen FinanzGruppe aktiv und hat sich für unsere Mitglieder eingesetzt. Seit 1996 hat er den erfolgreichen Kurs der Rüsselsheimer Volksbank gesteuert und ihren Weg bis heute maßgeblich geprägt. Die Rüsselsheimer Volksbank erreichte unter seiner Führung eine starke Vermögens- und Ertragslage. Seit der Fusion mit der Frankfurter Volksbank Rhein/Main verantwortet er die erfolgreiche Integration und das Kundengeschäft im neuen Regionalmarkt Süd – und hat sich hierbei große Verdienste erworben. Für die Zukunft wünschen wir Josef Paul alles Gute.“

Eva Wunsch-Weber, Vorstandsvorsitzende der Frankfurter Volksbank Rhein/Main, dankte Josef Paul für die enge Zusammenarbeit und sein Wirken für die hervorragende Integration: „Das Engagement und der strategische Weitblick von Josef Paul haben erst die Rüsselsheimer Volksbank und, nach der Fusion, jetzt auch den Regionalmarkt Süd der Frankfurter Volksbank Rhein/Main zu einer echten Erfolgsgeschichte gemacht. Bei all dem Wandel und der nötigen Transformation war er eine wichtige Konstante. Mit seinem Wissen und der langjährigen Erfahrung hat er die Basis für weiteres Wachstum gelegt.“

Josef Paul, der zum 31. Januar 2024 auf eigenen Wunsch in den Ruhestand wechselt, betonte bei seiner Verabschiedung: „Mein Dank gilt unseren langjährigen Kundinnen und Kunden sowie unseren Vertretern und den Kollegen. Ich werde sie vermissen. Darüber hinaus danke ich Peter Andreas Müller und Eva Wunsch-Weber für die vertrauensvolle Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren. Die weitere Entwicklung der Frankfurter Volksbank Rhein/Main werde ich eng verfolgen und wünsche ihr dafür alles Gute.“

Erfolgreiche Fusion 2022

Die Karriere von Josef Paul begann im September 1980 als Auszubildender bei der damaligen Raiffeisenbank Mainz. Nach einigen Jahren als Kundenberater wurde er 1987 Filialleiter bei der Raiffeisen-Volksbank Weisenau. 1988 folgten der Wechsel zum Genossenschaftsverband Hessen/Rheinland-Pfalz/Thüringen in Frankfurt und die erfolgreiche Ausbildung zum Verbandsprüfer. 1992 ging es zurück ins Kundengeschäft, bei der Raiffeisenbank Bretzenheim. Im Oktober 1996 schließlich wechselte Josef Paul zur Rüsselsheimer Volksbank, deren Geschicke er ab 1999 als Vorstand bis zur erfolgreichen Fusion im Jahr 2022 leitete. Seitdem gehört er dem Vorstand der Frankfurter Volksbank Rhein/Main an und verantwortete dort die Integration.

Dem Vorstand der Frankfurter Volksbank Rhein/Main gehören neben Eva Wunsch-Weber als Vorstandsvorsitzende unverändert Ulrich Hilbert, Ralf Pakosch, Angelika Stallhofer und Sascha Winkel an.



Verabschiedung von Vorstandsmitglied Josef Paul durch Eva Wunsch-Weber (Vorstandsvorsitzende, rechts) und Peter Andreas Müller (Vorsitzender des Aufsichtsrats, links)



Josef Paul

Über die Frankfurter Volksbank Rhein/Main

Die Frankfurter Volksbank Rhein/Main gehört mit einer Bilanzsumme von rund 15,6 Mrd. Euro und einer Gesamtkapitalquote von 19,5 Prozent zu den größten und kapitalstärksten Genossenschaftsbanken in Deutschland. Mit ihren rund 1.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern betreut sie mehr als 660.000 Privatkunden sowie gewerbliche und mittelständische Firmenkunden in der Metropolregion Frankfurt/Rhein-Main. 255.000 Kunden sind zugleich Mitglied der Bank, was die Frankfurter Volksbank Rhein/Main zu der mit weitem Abstand mitgliederstärksten deutschen Volksbank macht. Dank ihrer besonderen Kundennähe ist sie seit ihrer Gründung im Jahr 1862 ein verlässlicher Partner des privaten und gewerblichen Mittelstandes in ihrem Geschäftsgebiet, der Region Frankfurt/Rhein-Main. Die enge Verwurzelung mit den Menschen und Institutionen in der Region kommt auch durch die vielfältige Unterstützung des gesellschaftlichen Lebens, ob im kulturellen, sozialen oder sportlichen Bereich, zum Ausdruck.

Ansprechpartner für die Presse

Christian Dose, Pressesprecher
presse@frankfurter-volksbank.de
Tel.: 069 2172-11286

Matthias Otte, Pressesprecher
presse@frankfurter-volksbank.de
Tel.: 069 2172-11284